

Deklaration des Rückbauobjekts

Das Deklarationsformular zu Gebäuderückbauten dient als Dokumentation über die Art und Umfang eines Gebäuderückbaus zuhanden der Baubewilligungsbehörde und soll mit den Baugesuchsunterlagen eingereicht werden. Das Formular dient als Checkliste zur Überprüfung, ob wichtige Grundlagen berücksichtigt wurden und erforderliche Untersuchungen durchgeführt wurden. Das Deklarationsformular ersetzt keine Detailuntersuchung beispielsweise bezüglich Vorhandenseins von Asbest. Es liegt in der Verantwortung des Bauherrn sowie im Rahmen der Ausführungsplanung der Unternehmung allfällig erforderliche Detailuntersuchungen durchzuführen.

Gebäuderückbau

Von der Gemeinde auszufüllen

Eingang Deklarationsformular: _____

Baugesuchsnummer: _____

1. Allgemeine Angaben

1.1 Bauherrschaft / GesuchstellerIn

Name / Vorname: _____

Tel.: _____

Strasse / Haus-Nr.: _____

Mobile: _____

PLZ / Ort: _____

E-Mail: _____

1.2 ProjektverfasserIn

Gleiche Anschrift wie Punkt 1.1 Bauherrschaft / GesuchstellerIn

Name / Vorname: _____

Tel.: _____

Strasse / Haus-Nr.: _____

Mobile: _____

PLZ / Ort: _____

E-Mail: _____

2. Bauvorhaben

Strasse / Haus-Nr.: _____

Kataster-Nr.: _____

Ortsteil / Weiler: _____

Gebäudevers.-Nr.: _____

Kurzbeschreibung: (z.B. Abbruch Einfamilienhaus)

3. Rückbauobjekt

3.1 Umfang der vorgesehenen Rückbauarbeiten:

Gesamtrückbau des Gebäudes

Teilrückbau des Gebäudes (bitte beschreiben)

Bemerkungen und ergänzende Angaben:

Menge an Bauabfällen (m³): _____

3.2 Bisherige Nutzung der Parzelle / Baute

Baujahr: _____

Wohnbau ohne industrielle oder gewerbliche Nutzung: _____

Wohnbau mit gewerblichen Nutzung (Beschrieb): _____

Industrie / Gewerbe (Beschrieb): _____

Andere Nutzung (Beschrieb): _____

Eintrag im Kataster der belasteten Standorte (www.kataster-aargau.ch): _____

Sonstige Hiweise, dass bei den geplanten Arbeiten verschmutzter Aushub / Boden oder belastete Baumaterialien angetroffen werden (Beschrieb): _____

3.3 Mögliche Problemstoffe im Rückbauobjekt

Leuchtstoffröhren / Energiesparlampen Abluftfilter Reinigungsmittel

Leuchten Bitumen / Teer Heizöle / Treibstoffe

Quecksilberschalter Asbest Chemikalien in Gebinden

Transformatoren Eternit Farben / Lacke

Kondensatoren Leichtbauplatten Altöle

Feuermelder Asbest-haltige Fugendichtungen Pflanzenschutzmittel / Dünger

Batterien / Akkus PCB-haltige Fugendichtungen Weitere Problemstoffe

Vorschaltgeräte Bemerkungen: _____

4. Durchgeführte Untersuchungen und weitere Dokumentationen

Es wurden bereits Untersuchungen bezüglich Bausubstanz durchgeführt.

Beschrieb: _____

Es wurde bereits ein Entsorgungskonzept erstellt (erforderlich ab 200 m³ Bauabfälle oder bei Verdacht auf Problemstoffen - Baujahr vor 1990).

Beschrieb: _____

5. Informationen und Unterschriften

5.1 weitergehende Informationen

- «Asbest erkennen - richtig handeln», Suva-Publikation 84024

- www.suva.ch/asbest

- «Asbest im Haus» - Bundesamt für Gesundheit Publikation 05015

- www.chemsuisse.ch/pcb

- «Asbest - was Sie als Hauseigentümer alles darüber wissen müssen» - HEV Schweiz

- www.sens.ch

- www.asbest-forum.ch

5.2 Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen die Vollständigkeit und Richtigkeit der Unterlagen und Angaben:

Ort / Datum: _____

Bauherrschaft: _____

ProjektverfasserIn: _____